

Unterrichtseinheit: Fotoromane mit PowerPoint

Rahmenbedingungen

Fach: Französisch / Bildnerisches Gestalten

Schuljahr: 3. Klasse Langgymnasium

Zeitraumen: ca. 30 Lektionen

Schulspezifisches: Normalunterricht (aber auch geeignet für eine Arbeitswoche)

Ziel, Ergebnis

Die SuS kreieren in Kleingruppen einen französischen Fotoroman. Das Fotografieren und die Erstellung des Layouts geschehen im BG-Unterricht, das Schreiben der Dialoge erfolgt in den Französischstunden. Die entstandenen Geschichten werden auf CDs gebrannt und mittels Beamer der Klasse präsentiert.

Kurzbeschreibung

In den Fächern Französisch und Bildnerisches Gestalten entwerfen die Schüler/innen in Dreier- oder Vierergruppen einen Fotoroman. Das Thema ist frei wählbar, bevorzugt werden jedoch Geschichten rund um Freundschaft, Liebe, Intrigen oder kleine Krimis.

Ablauf:

- 1) Studieren von Vorlagen (Fotoromane aus französischen Jugendzeitschriften, ein im BG-Unterricht entstandener Fotoroman)
- 2) Entwurf einer Geschichte und Charakterisierung der Figuren
- 3) Inhaltliche Überarbeitung der Geschichten
- 4) Verfassen des Drehbuches: Aufteilung der Handlung in einzelne Szenen (wo? wer? was?)
- 5) Einführung ins Fotografieren durch BG-Lehrkraft, anschliessend Fotografieren der Szenen
- 6) Einführung in wichtige Grundfunktionen von PowerPoint durch F-Lehrkraft, anschliessend Gestaltung einer „Probeseite“ mit Fotos von der Schulreise
- 7) Gestaltung der PowerPoint-Folien und Schreiben der Dialoge
- 8) Abgabe und Überarbeitung der Rohfassung
- 9) Präsentation der Endfassung
- 10) Auswertung des Projekts und Bewertung der Gruppenarbeiten (F und BG)

SOL-Spezifisches

Die SuS arbeiten unter Aufsicht/mit Betreuung im Schulzimmer bzw. im Computerraum der Schule und selbständig in der näheren Umgebung des Schulhauses (Fotografieren). Einen Teil der Arbeit erledigen sie in ihrer Freizeit.

Peerunterstützung und Reflexion erfolgen nach Phase 2 (Feedbacks und Verbesserungsvorschläge zu den Geschichten) und während Phase 7 (Erfahrungsaustausch zu Themen wie Organisation, Effizienz, aktuelle Probleme)

Lernbegleitung ist v.a. wichtig während Phase 7 (Arbeit mit PowerPoint und Schreiben der Dialoge)

Rückmeldungen der LP geschehen während Phase 8 (Korrektur der Dialoge, Besprechung der Gestaltung) und am Schluss des Projekts, auch in Form einer Note.

Die Schlussreflexion und das Feedback an die LP erfolgen schriftlich mittels Fragebogen.

Kontakt

Monika Bleuel, Kantonsschule Hohe Promenade Zürich, monika.bleuel@kshp.ch

Detaillierte Projektbeschreibung mit Beispielen von Produkten unter:

<http://wiki.kshp.ch/HOPRO/RomanPhoto>